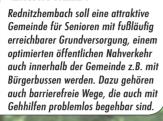
# **MEHR GRÜN(E)** FÜR REDNITZHEMBACH.



## **ERWIN HELD:**

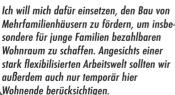




#### **MONIKA TROST:**

Ich sehe diese Wahl als Chance, mich bei der Planung und Durchführung der gemeindlichen Geschicke mit einzubringen. Hierbei stehen für mich die Familien besonders im Vorderarund.







Von der Nahwärmeversorauna in Neubaugebieten bis hin zur Nutzung heimischer Energieträger gibt es viele Alternativen zur Veraeuduna fossiler Brennstoffe als Heizmaterial. Immer sollte jedoch der Nutzen für unsere Umwelt und die Bezahlbarkeit für die Bürgerinnen und Bürger im Vordergrund stehen.





# X LISTE 4 - GRÜNE

# FÜR DEN GEMEINDERAT REDNITZHEMBACH

- **Held. Erwin** 51 Jahre Industriekaufmann
- **Schlitz. Norbert** 58 Jahre Dipl.-Verwaltungswirt (FH)
- Kohl, Stefan 25 Jahre Medienkaufmann
- **Trost. Monika** 49 Jahre Bankkauffrau
- Krause. Kurt 62 Jahre Dipl.-Ing (FH) Versorgungstechnik
- Fuchs, Leonhard 64 Jahre Realschullehrer, Ing.(grad.)
- Held, Barbara 23 Jahre Sozialversicherungsfachwirtin
- Weber, Jochen 40 Jahre Auszubildender Gesundheits- und Krankenpflege

ZEIT FÜR GRÜN(E)



# NORBERT SCHLITZ:

Eine effektive Verwaltuna fördert die Zufriedenheit der Büraer. Durch meine lanaiährige berufliche Erfahrung im Verwaltunasbereich möchte ich auch in Rednitzhembach dazu beitragen, dass es in diesem Bereich "noch besser wird".

### **JOCHEN WEBER:**

Ich möchte mit unserem Team für frischen Wind in unserer Vorzeigegemeinde soraen. Die Büraer ermutiaen, sich mehr einzubringen, indem anstehende Entscheidungen öffentlich mit Alternativvorschlägen diskutiert werden und in Bürgerversammlungen kontroverse Diskussionen gefördert werden.



# **BARBARA HELD:**

Ich wünsche mir. dass Rednitzhembach eine attraktive Gemeinde für junge Erwachsene und Familien bleibt, Rednitzhembach soll auch noch für meine Kinder eine zukunftsfähiae und lebenswerte Gemeinde sein.

# **LEONHARD FUCHS:**

Die Erhaltung unserer Lebensarundlagen ist eines meiner Anliegen, Auch in unserer Gemeinde sollte nach ökologischen Belangen entschieden und aehandelt werden. So erachte ich es als sinnvoll bei Neubauten die Dachausrichtuna so vorzuschreiben, dass iederzeit noch Solaranlaaen installiert werden können

